

Gestaltung Umfeld Hauptbahnhof in Essen

Surroundings of the Main Station in Essen

Auslober/Announcer
Stadt Essen

Koordination/Coordination
pp a | s pesch partner architekten stadtplaner,
Herdecke

Wettbewerbsart/Type of Competition
Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit
vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Aus-
losung von 12 Teilnehmern sowie 4 Zuladungen

Zulassungsbereich/Restriction of admissions
Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)

Teilnehmer/Participant
Architekten, Stadtplaner und
Landschaftsarchitekten

Beteiligung/Participation
15 Arbeiten

Termine/Schedule
Bewerbungsschluß 28. 04. 2008
Abgabetermin 13. 06. 2008
Preisgerichtssitzung 26. 06. 2008

Preisrichter/Jury
Prof. Christa Reicher, Aachen (Vors.)
Hans-Jürgen Best, Essen
Hermann Dumke, Essener Verkehrs-AG
Prof. Martin Hoelscher, Essen
Daniel Kohlmeyer, Düsseldorf
Prof. Peter Köster, Hamburg
Simone Raskob, Essen
Prof. Kunibert Wachten, Dortmund
Evelyn Heep, Stadträtin, Essen
Irmgard M. Linßen, DB Station & Service
Dr. Gerd Mahler, Stadtrat, Essen
Rainer Marschan, Stadtrat, Essen
Gerd Rimmasch, Stadtrat, Essen
Hiltrud Schmutzler-Jäger, Stadträtin, Essen
Thomas Franke, Stadtplanungsamt, Essen

1. Preis/1st Prize (€ 18.000,-)
wbp Landschaftsarchitekten · Ingenieure,
Bochum
Christine Wolf · Rebekka Junge
Ahlbrecht · Scheidt · Kasprusch, Essen
Frank Ahlbrecht · Hermann Scheidt

2. Preis/2nd Prize (€ 12.000,-)
faktorgruen Landschaftsarchitekten,
Denzlingen
Martin Schedlbauer

3. Preis/3rd Prize (€ 7.000,-)
WGF Objekt Landschaftsarchitekten GmbH,
Nürnberg
Franz Hirschmann

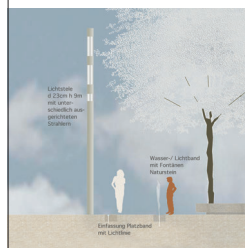
Anerkennung/Mention (€ 5.000,-)
OX2architekten, Aachen
Architektur · Stadtplanung · Kommunikation
Ina-Marie Orawiec · Prof. Marcin Orawiec

Anerkennung/Mention (€ 5.000,-)
AG FREIRAUM J. Dittus + A. Böhringer, Freiburg
Visualisierung: Karim-H. Mejdoud, Freiburg
Kunst: Günther Holder, Freiburg
Licht: Susanne Rombach Lichtplanung, Sölden

Preisgerichtsempfehlung/
Recommendation by the Jury
Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober ein-
stimmig die weitere Bearbeitung der Aufgabe
durch den ersten Preisträger.



Bahnhofsumfeld



Ausstattungs-elemente



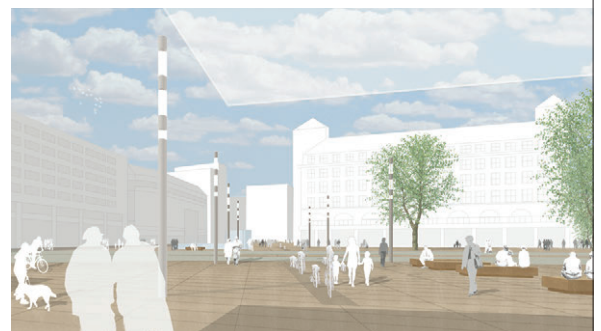
Pflaster mit Fontänenband



Pflaster mit Bank



Beleuchtungskonzept



Bahnhofplatz mit Blick in Richtung City



1. Preis/1st Prize wbp Landschaftsarchitekten · Ingenieure, Bochum · Ahlbrecht · Scheidt · Kasprusch Architekten, Essen

Wettbewerbsaufgabe

Die Lage zwischen zwei von Besuchern und Beschäftigten stark frequentierten Nutzungsschwerpunkten – der Essener City nördlich des Bahnhofs und dem Büro- und Dienstleistungsschwerpunkt südlich der A 40 – macht den Hauptbahnhof und das unmittelbare Umfeld zu einem bedeutenden Ort, der täglich für mehrere zehntausend Menschen den Ankunftsort in die Essener Innenstadt bildet.

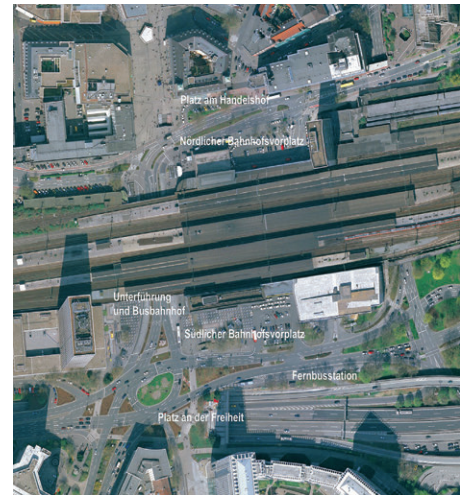
Weder das Bahnhofsgebäude noch das unmittelbare städtebauliche Umfeld mit den Vorplätzen und dem Busbahnhof werden heute in ihrer Funktion und ihrer Gestaltqualität der herausragenden Bedeutung dieses Ortes gerecht. Ziel ist eine deutliche funktionale und gestalterische Aufwertung dieser Flächen, die der Bedeutung des Ortes gerecht wird und gleichzeitig eine optimale Vernetzung mit der City und dem

Headquarter nördlich und südlich des Hauptbahnhofs herstellt.

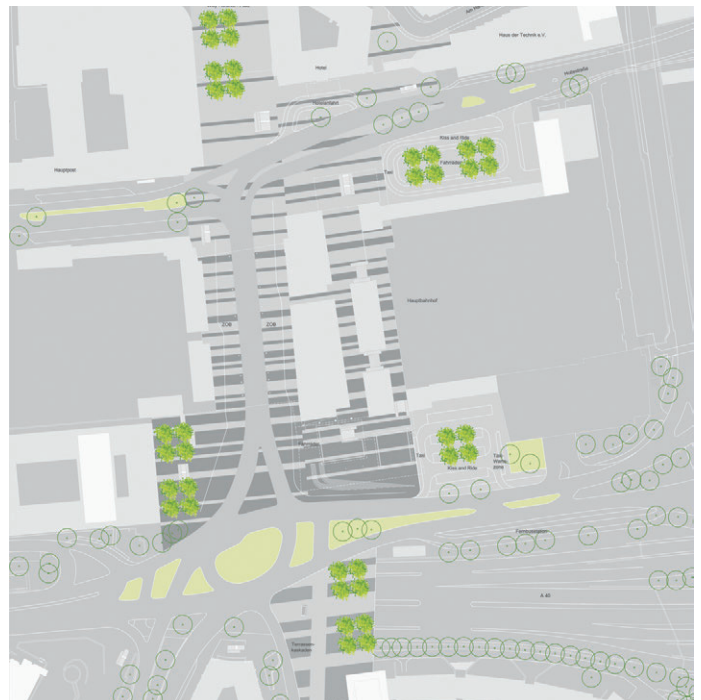
Das Wettbewerbsgebiet umfasst sämtliche Flächen nördlich, südlich und westlich des Hauptbahnhofs, die nicht vom Fahrverkehr in Anspruch genommen werden. Die für den fließenden Verkehr beanspruchten Flächen der Hollestraße, der Hachestraße, der Straße Am Hauptbahnhof und der Straße Freiheit sind aus dem Bearbeitungsbereich ausgeklammert, da hier aufgrund der aktuellen und zukünftigen Verkehrsfunktionen dieser Straßen kein Veränderungsspielraum gegeben ist.

Competition assignment

Purpose of the competition is to improve the urban areas in the north and the south of the main station to increase the attractiveness for citizens and tourists.



2. Preis/2nd Prize faktorgruen Landschaftsarchitekten, Denzlingen



3. Preis/3rd Prize WGF Objekt Landschaftsarchitekten GmbH, Nürnberg



Anerkennung/Mention OX2architekten Architektur · Stadtplanung · Kommunikation, Aachen



Anerkennung/Mention AG FREIRAUM J. Dittus + A. Böhringer, Freiburg